

## Neues – besonders für die Sanierung im Denkmalschutz



Unikristalat.

**BAU 2009**  
Halle A4, Stand 434

Das mineralische KEIM-iPor-System bietet eine Alternative zu den klassischen WDV-Systemen. Bestehend aus den Komponenten iPor-Mineraldämmplatte, Mycal-Fix zur Grundierung, Mycal-Por für Armierung und Verklebung sowie Oberputz und Anstrich aus der umfangreichen KEIM-Produktpalette – sorgt das iPor-System auf umweltfreundliche Art und Weise für mehr Behaglichkeit und geringere Heizkosten.

Der durch und durch mineralische Aufbau hat in puncto Wohngesundheit viele positive Aspekte zu bieten: Die faserfreie iPor-Dämmplatte kann nicht nur durch ihre Wärmedämmeigenschaften überzeugen, sondern auch durch ihre Kapillaraktivität – das heißt, sie kann Raumluftfeuchtigkeit aufnehmen und wieder abgeben, und damit das Raumklima natürlich regulieren. Der Einsatz einer sonst üblichen Dampfsperre, meist eine Plastikfolie, kann entfallen.

Die Platte ist leicht, dabei aber massiv und formstabil; Zuschnitte und Bohrungen sind einfach und präzise auszuführen. Und bei der Oberflächengestaltung der Innendäm-

Bei der Renovierung denkmalgeschützter Gebäude oder bei Klinker, Stuck- und Schmuckfassaden ist die nachträgliche Innendämmung der Außenwände oft die einzige Möglichkeit, ungenügenden Wärmeschutz zu verbessern. Für diesen Einsatzzweck bietet Keimfarben mit dem mineralische KEIM-iPor-System hier eine Alternative zu klassischen WDV-Systemen. Und in der täglichen Objektpraxis, besonders auch bei der Sanierung historischer Bausubstanz, stößt der Einsatz zweikomponentiger Silikatfarben aufgrund schwieriger Untergrundgegebenheiten immer wieder an Grenzen. Für dieses Anwendungsgebiet bringt Keimfarben zur BAU die rein silikatisch gebundene und nicht hydrophobierte Fassadenfarbe Unikristalat auf den Markt – dispersionsfrei und einkomponentig!

mung mit mineralischen Spitzenprodukten aus dem Hause KEIM werden der Kreativität kaum Grenzen gesetzt. Das Produkt ist vom Institut für Baubiologie in Rosenheim empfohlen.

### Purkristalat und Unikristalat

In der Objektpraxis, besonders bei der Sanierung historischer Bausubstanz, stößt der Einsatz von zweikomponentigen Silikatfarben häufig wegen schwieriger Untergrundgegebenheiten an seine Grenzen. Für dieses Anwen-

dungsgebiet bringt Keimfarben die rein silikatisch gebundene und nicht hydrophobierte Fassadenfarbe Unikristalat auf den Markt.

Unikristalat – dispersionsfrei und einkomponentig – ist ein innovatives Farbprodukt in Ergänzung zu Purkristalat, der Zweikomponentenfarbe für historische und moderne Fassadenanstriche.

Unikristalat enthält ein neu entwickeltes Spezial-Wasserglas, das über einen Prozess der »Fein-

verkieselung« zu einer anorganisch-flexibilisierten und damit spannungsärmeren Abbindung führt.

Dies ermöglicht den Einsatz speziell aufweicheren Untergründen oder dünneren Putzschichten. Dabei versteht sich KEIM Unikristalat nicht als Nachfolger von Purkristalat, sondern als Ergänzung in der Produktklasse der reinen Silikatfarben und für all jene Fälle, in denen ein Anstrich mit Purkristalat untergrundbedingt nicht möglich ist. ●



iPor Mineraldämmplatte.